



**INTERNATIONALE VEREINIGUNG DES FEUERWEHR- UND RETTUNGSWESENS  
CTIF-Kommission „Feuerwehr- und CTIF-Geschichte, Museen und Dokumentation“**

**Richtlinien**  
für die  
**BEWERBUNG** um die **KLASSIFIZIERUNG**  
eines  
**Historischen Feuerwehr-Automobils**

**entsprechend des am 20. September 2007 in Mondorf, Luxemburg, von der  
Delegiertenversammlung des CTIF beschlossenen Regulativs**

1. Die Bewerbung um die Klassifizierung eines historischen Feuerwehr-Automobils ist an den Vorsitzenden der CTIF-Kommission „Feuerwehr- und CTIF-Geschichte, Museen und Dokumentation“ zu richten.
2. Die Klassifizierung erfolgt durch eine von dieser Kommission bestimmten Jury, die jeweils aus zwei Fachleuten besteht.
3. Die Reisespesen und festgelegten Pauschalen der Jurymitglieder, sowie die Kosten für Urkunde und Medaille sind vom Einreicher zu tragen.
4. Die Klassifizierung wird mit einem zweifach ausgefertigten Protokoll bestätigt, die Zweitausfertigung ist für den öffentlichen Aushang bestimmt. Gleichzeitig wird je nach Zustand des historischen Feuerwehr-Automobils entweder eine Goldplakette (bei Erreichen von mehr als 90% der möglichen Punkte), Silberplakette (mindestens 75%) oder Bronzeplakette (mindestens 60 %) vergeben.
5. Eine Klassifizierung gilt zehn Jahre ab ihrer Ausstellung, nach ihrem Ablauf kann um eine neuerliche Klassifizierung eingereicht werden.

Der Präsident:  
*Walter Egger*

Mondorf, 20. September 2007

Das Bewerbungsformular ist als Word-Dokument unter <http://www.ctif.org> abrufbar.



INTERNATIONALE VEREINIGUNG DES FEUERWEHR- UND RETTUNGSWESENS  
CTIF-Kommission „Feuerwehr- und CTIF-Geschichte, Museen und Dokumentation“

**BEWERBUNG**  
um die  
**KLASSIFIZIERUNG**  
eines  
**Historischen Feuerwehr-Automobils**

entsprechend des am 20. September 2007 in Mondorf, Luxemburg, von der  
Delegiertenversammlung des CTIF beschlossenen Regulativs

Stempelaufdruck/Logo Bewerber (falls vorhanden)

**1. Daten** des historischen Feuerwehr-Automobils:

**1.1 Taktische Bezeichnung:**

*(Löschfahrzeug, Tanklöschfahrzeug, Drehleiter o.ä.)*

**1.2 Standort** (Adresse):

**1.3 Postadresse:**

*(sofern sie sich von der obigen Adresse unterscheidet):*

**1.4 Fabrikat:**

**1.5 Typ:**

**1.6 Aufbau:**

**1.7 Hersteller:**

**1.8 Baujahr:**

**1.9 Darstellungsjahr:**

**1.10 In Feuerwehrdienst ab:**

**1.11 Außer Dienst seit:**

## 2. Eigentümer / Halter:

- Feuerwehr (Name):
- Verein (Name):
- Privat (Name):
- Öffentliche Körperschaft (Name):
- Anderer Rechtsträger (Name):

### 2.1 Adresse (Standort):

### 2.2 Postadresse:

*(sofern sie sich von der obigen Adresse unterscheidet)*

### 2.3 Telefon / Fax / E-Mail:

### 2.4 Ansprechperson:

► **Nachweis der rechtlichen Grundlage (Zulassungsschein oder ähnliches Besitzpapier) liegt bei.**

## 3. Nähere Darstellung des Standortes:

- Traditionsraum
- Sammlung
- Ständige Ausstellung
- Feuerwehrmuseum
- Sonstiges:

## 4. Dokumentation des historischen Feuerwehr-Automobils:

In welcher Form wird das historische Feuerwehr-Automobil dokumentiert:

- Karteikarte
- EDV – welches Programm:
- Sonstiges:

Inventarisierung des Feuerwehr - Oldtimers mit folgenden Daten  
*(bitte kreuzen Sie Ihre Handhabung an):*

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Objektbezeichnung/Gegenstand | <input type="checkbox"/> Daten zum Erwerb |
| <input type="checkbox"/> Datierung                    | <input type="checkbox"/> Vorbesitzer      |
| <input type="checkbox"/> Material und Technik         | <input type="checkbox"/> Abmessungen      |
| <input type="checkbox"/> Foto                         | <input type="checkbox"/> Aufschriften     |
| <input type="checkbox"/> Besondere Merkmale           | <input type="checkbox"/> Kurzbezeichnung  |

Konservierungsmaßnahmen

Restaurierungsmaßnahmen

Sonstige Objekt-Daten (z. B. Einsatzberichte, Zeitzeugeninterviews etc.):

## 5. Lagerung des historischen Feuerwehr-Automobils:

In welcher Form wird die Lagerung des historischen Feuerwehr-Automobils durchgeführt?

In welcher Form wird das historische Feuerwehr-Automobil sicher verwahrt?

Herrscht am Lagerungsort ein stabiles Klima vor oder ist eine Klimatisierung vorhanden?

Werden Konservierungs- / Restaurierungsmaßnahmen durchgeführt?

## 6. Erforschung des historischen Feuerwehr-Automobils:

Wird das historische Feuerwehr-Automobil erforscht und erarbeitet?

ja, durch

nein

Ist der Zugang für wissenschaftliche Forschungsarbeiten durch Dritte gegeben?

frei zugänglich

nur für Forschungs- bzw. offizielle Projekte

teilweise, auf Antragstellung

Sonstiges

## 7. Angebote für Oldtimer - Interessenten:

Gibt es Werbemaßnahmen:

ja, durch

Plakate

Presseaussendungen

Internet

Inserate

Flugblätter

Folder

Sonstiges:

nein

Gibt es Arbeitsmaterial für Schulen?

ja

nein

Gibt es Arbeitsmaterial für Kinder?

ja

nein

Gibt es Informationsmaterial in Fremdsprachen?

ja

nein

Werden eigene Publikationen herausgegeben?

## 8. Sonstige, ergänzende Bemerkungen:

***Mit dieser Bewerbung werden die Richtlinien des CTIF für die Bewerbung um eine Klassifizierung von historischen Feuerwehr-Automobilen entsprechend des am 20. September 2007 von der Delegiertenversammlung des CTIF beschlossenen Regulators, in der jeweils gültigen Fassung, ausdrücklich anerkannt.***

(Unterschrift des Bewerbers oder befugten Vertreters des Eigentümers)

(Ort und Datum)

Dieses Formular ist als Word-Dokument unter <http://www.ctif.org> abrufbar.